

VORSCHAU & KONTAKT 8

Die nächsten Spiele:

2.L/23	FR, 12.04.2024, 18:10 Uhr	St. Pölten-ADMIRA	:
2.L/24	FR, 19.04.2024, 18:10 Uhr	ADMIRA-Kapfenberg	:
2.L/25	SA, 27.04.2024, 14:30 Uhr	ADMIRA-Konzern II	:
2.L/26	FR, 03.05.2024, 20:30 Uhr	Grazer AK-ADMIRA	:
2.L/27	Termin noch nicht fixiert	ADMIRA-Leoben	:

Die aktuelle Saison neigt sich langsam aber doch dem Ende zu, es sind nur noch 9 Spiele zu absolvieren. Unsere Admira befindet sich im Tabellenmittelfeld, wobei sogar Platz 2 noch in Sichtweite ist. Nach hinten wird sich zum Glück definitiv nichts mehr tun. So geht es in den finalen Saisonspielen vor allem um die bestmögliche Vorbereitung auf die neue Spielzeit, in der alle im Verein vorne angreifen wollen. Ein Spiel gibt es jedoch noch, welches vor allem symbolisch und emotional sehr wichtig ist, nämlich das große NÖ-Derby gegen den SKN nächsten Freitag. Wir hoffen auf ein positives Saisonfinale und vor allem auf einen Derbysieg, dieser würde besonders guttun und wäre auch für uns Fans eine große Belohnung für unseren großen Aufwand in dieser Saison. **VORWÄRTS ADMIRA!**

ALLES FÜR DEN DERBYSIEG & FÜR EIN STARKES SAISONFINALE!

Kontaktmöglichkeiten:

Hast du Fragen, Wünsche oder Anregungen?

Gate 2 Admira ist entweder direkt in der Kurve, beim Fanartikelstandl, über die beiden Fanbeauftragten, per E-Mail oder über folgende Kanäle erreichbar:

Facebook: Gate 2 Admira

Instagram: gate2admira

E-Mail: gate2admira@gmail.com

E-Mail Fanbeauftragte: admirafans@gmx.at

Mitgliedschaft:

Grundsätzlich kann jeder Admiraner, der unsere Ansichten teilt und unsere Ziele unterstützt, bei uns Mitglied werden. Unser Gruppensystem ist sehr flexibel aufgebaut, sodass man für sich selbst entscheiden kann, wie aktiv man sich in der Gruppe engagieren will. Details zur Mitgliedschaft erfährst du direkt in der Kurve bei unseren Mitgliedern oder beim Fanartikelstandl bei den Heimspielen.

TIFO-Heft:

Erscheint im Schnitt alle 2 Monate und ist bei den Heimspielen erhältlich.



ADMIRA-Ried 3:2, 25.02.2024

Nach fast drei Monaten ohne Ligaspiel war die Vorfreude riesig. Mit Ried war einer der größten Gegner der Liga mit ordentlicher Fanszene am Sonntagvormittag bei uns in der Südstadt zu Gast. Die Zuschauerzahl von ungefähr 1700 kann gemessen an den zeitlichen Umständen als sehr erfreulich betrachtet werden. Gestartet wurde das Pflichtspieljahr mit einer Choreo, die es richtig in sich hatte: Fahnen, Doppelhalter, Bengalos, Rauch und Konfetti läuteten ein echtes Fußballfest ein. Am Spielfeld ging es auch ordentlich zur Sache. Die Rieder gingen zwar in Führung, doch Lukas Malicsek köpfte nach Vorsager-Verlängerung zum Ausgleich ein. Danach gab es für unsere Mannschaft zwar viele gute Möglichkeiten auf die Führung, doch am Ergebnis sollte sich bis zur Halbzeit nichts mehr ändern. In Hälfte 2 legte nicht nur die Kurve einen drauf, sondern auch die Mannschaft am Feld. Ristanic tunnelte Ex-Goalie Leitner zur 2:1 Führung, schon da war der Jubel riesig. Umso ärgerlicher war der Ausgleich 10 Minuten vor Schluss. Der Funke sprang in diesem Spiel glücklicherweise oft von der Kurve auf die Mannschaft über und so bebte in der Nachspielzeit das Stadion ein letztes Mal. Nach einem Handelfmeter schweißte Gashi den Ball unter die Latte und dann gab es kein Halten mehr: pure Ekstase in der Südstadt! Auch wir konnten mit unserer Kurvenleistung dort anknüpfen, wo wir letztes Jahr aufgehört hatten. Das Spiel hat gezeigt, dass selbst zu einem ungünstigen Termin eine leiwande Atmosphäre entstehen kann, solange alle Beteiligten alles geben. So kann es gerne weitergehen. Forza Admira!

Horn-ADMIRA 1:0, 03.03.2024

Wie letzte Saison ging es für uns an einem Sonntag um 10:30 Uhr ins Waldviertel, mit dabei waren über 100 Admiraner – eine starke Zahl. Eröffnet haben wir das Spiel mit einer Fahnenchoreo unter dem Motto „die Farben, die wir im Herzen tragen“. Die Stimmung war trotz der unpopulären Uhrzeit sehr leiwand, doch leider sprang der Funke anfangs nicht wie letzte Woche auf die Mannschaft über. Aus diesem Grund konnte auch das Spiel vor allem in der ersten Halbzeit nicht wirklich Fahrt aufnehmen. Unsere einzige Chance vor der Pause hatte Ristanic, doch er verfehlte das Tor nur knapp. In der zweiten Halbzeit legte die Mannschaft einen Zahn zu und hatte durch Gashi die beste Chance des Spiels. Der Auswärtssupport hatte in dieser Phase ein hohes Niveau und war sehr lautstark. Der Ausschluss von Lukas Malicsek verschaffte unserem Spiel leider einen Bruch, doch wir peitschten unsere Mannschaft unermüdlich bis zum Ende nach vorne. In der Nachspielzeit fand die Partie dann ein für uns leider sehr bitteres Ende, denn Horn erzielte mit der letzten Chance im Spiel das 1:0. Auch wenn die Leistung nicht an die von letzter Woche herankommt, muss man der Mannschaft ein Kompliment aussprechen, denn der Einsatz stimmte und auch nach dem Ausschluss spielten wir voll auf Sieg. So gab es nach Spielende trotz der Enttäuschung Applaus.

T-Shirt

„Südstadt“



Seidenschal

„Immer für dich da -
Alles für die Admira!“



Oldschool-Schal

„Admira Wacker“



kurze Sporthose

mit Admira Wappen



Pickerl

5 Motive zu je 4 Stk.



Alle oben angegebenen sowie weitere Fanartikel sind bei Heimspielen unserer Admira direkt beim G2A-Stand! neben dem Kurveneingang solange der Vorrat reicht erhältlich!

Südstädter Dreierkette / Folge mit Vorsänger

Kurz vor Beginn der Frühjahrssaison war der Vorsänger unserer Kurve zu Gast bei der „Südstädter Dreierkette“, einem immer noch relativ neuen Podcast über die Admira. Geredet wurde über die sportliche Situation, die Stadionthematik, die Entwicklung der Kurve und über seinen persönlichen Werdegang. Ihr könnt euch diese und alle anderen Folgen über Spotify oder über Google Podcasts anhören. Die Südstädter Dreierkette agiert unabhängig von Fanszene und Verein!

Auswärtsstärke der Admira-Fans

Die größte Entwicklung rund um unseren Verein und die Fanszene gibt es diese Saison eindeutig bei der Anzahl der Auswärtsfahrer. Egal ob am FAC-Platz, in Leoben, auf der Hohen Warte, in Horn oder in Amstetten: Mehr als 100 Admiraner in diversen Gästesektoren werden immer häufiger, selbst die 150 wurden diese Saison schon 2x geknackt. Diese Entwicklung ist hocheifreulich und ist wohl auch auf die immer bessere Stimmung und die durch die aktive Fanszene organisierten, attraktiven Auswärtsfahrten zurückzuführen. Solch ein Niveau bzw. solche Auswärtsfahrerzahlen liegen Ewigkeiten zurück, die hatten wir nicht einmal in unserer jüngeren Bundesligavergangenheit. WEITER SO, ADMIRANER!

BUSAKTION ZUM AUSWÄRTSDERBY

Dank der Unterstützung des Vereins können wir folgende Spezialaktion zum kommenden Auswärtsderby beim SKN am FR, dem 12.04. anbieten:

KOMBIAKTION BUSTRANSFER + EINTRITTSKARTE UM 19,05€ (Voll & Erm.)

KOMBIAKTION BUSTRANSFER + EINTRITTSKARTE UM 12,00€ (Kinder)

Treffpunkt: 16:00 Uhr Stadion Südstadt – **Abfahrt** pünktlich um 16:30 Uhr!

Anmeldung:

Im Fanshop zu den regulären Öffnungszeiten (MO-FR 8-14 Uhr, DI 8-18 Uhr), beim heutigen Heimspiel beim G2A-Fanartikelstandl vor der Kurve oder per **SMS:** 0660 300 1313 oder 0699 116 587 51

Anmeldeschluss für die Aktion ist am 11. April - Anmeldungen für den Bus ohne Matchticket sind bis zur Abfahrt möglich. (solange der Vorrat reicht!)

VORVERKAUF EINZELTICKETS:

Im Fanshop zu den üblichen Öffnungszeiten sowie beim heutigen Heimspiel sowohl vor- als auch nach der Partie beim G2A-Fanartikelstandl vor der Kurve!
Preise (des SKN): Voll 13,00 €, Ermäßigt 10,00€, Kind 5,00€

ALLE ADMIRANER NACH ST. PÖLTEN – AUF ZUM DERBYSIEG! -12-

ADMIRA-Dornbirn 1:0, 09.03.2024

Der starke Wind an diesem Samstagnachmittag ging uns schon vor Spielbeginn ordentlich am Zager. Dieser sorgte dafür, dass der Fahneneinsatz unmöglich wurde und wir uns stattdessen zu 1905% auf den Support konzentrierten. Anders als das Spiel unserer Mannschaft konnte wenigstens die Kurve gemessen an den Umständen dann überzeugen. Das Sportliche lässt sich ziemlich schnell zusammenfassen: In der ersten Halbzeit hatte Gallé die einzige (Halb)Chance. Im zweiten Spielabschnitt passierte schon mehr. Kurz nach der Pause hatten wir Glück, dass Dornbirn nur die Latte getroffen hat. Eine Viertelstunde später hatte Puczka einen Geistesblitz und brachte uns mit dem einzigen Lichtblick an diesem Nachmittag in Führung. Danach hielten sich große Szenen in Grenzen. Nur in der Schlussphase wurden wir noch zwei Mal gefährlich, doch Georg Teigl scheiterte beide Male kläglich. Die drei Punkte nehmen wir gerne mit, doch mit so einer Leistung holt man auch nur gegen Dornbirn Punkte. Wenigstens die Kurve hat alles gegeben...

Amstetten-ADMIRA 1:3, 15.03.2024

Nach der Dornbirn-Partie war der Hunger auf ein gutes Spiel immens, zum Glück konnte dieser mehr als nur gestillt werden. Wieder einmal machten sich gut 100 Admiraner auf den Weg zum Auswärtsspiel. Der Übergangssektor (das Stadion n Amstetten wird bekanntlich umgebaut) war sehr klein und eng, doch u.a. deshalb erreichte unser Support eine extreme Lautstärke. Schon beim Aufwärmen gaben wir Vollgas und als Intro gab es eine Schalparade. Das Spielgeschehen hatte es auch in sich. Jan Murgas brachte uns in Minute 22 mit einem schönen Schlenzer in Führung, doch statt die Führung durch die vielen Chancen auszubauen, konnte Amstetten leider ausgerechnet durch Ex-Admiraner Gattermayer kurz vor der Pause ausgleichen. Vor dem Wiederanpiff gab es eine weitere Choreo in Kombination aus Fahnen und Blinkern sowie unserem Balkenmuster am Zaun – ein Mörderbild! Am Spielfeld gab unsere Mannschaft, aus welchen Gründen auch immer, die Kontrolle ab und vor allem die Defensive geriet dabei ins Wanken. In dieser Phase kamen die Gastgeber zu einigen guten Chancen, doch unser Schlussmann Christoph Haas erwischte einen überragenden Tag und bewahrte uns vor dem Rückstand. Tief in der Nachspielzeit, als sich eigentlich schon beide Mannschaften mit einem Remis abgefunden hatten, bekam Thomas Ebner auf einmal einen Energieschub und konnte mit unbändiger Willenskraft noch einen Elfmeter herausholen. Salko Mujanovic trat an und brachte den Sektor zum Beben – 2:1 für die Admira. Wenige Augenblicke später erzielte Georg Teigl aus einem Konter den 3:1 Endstand. Das spektakuläre Finish rundete einen extrem starken Kurvenauftritt perfekt ab!

Sturm Graz II-ADMIRA 1:3, 31.03.2024

Einen schlechteren Termin für ein Auswärtsspiel hätte uns eigentlich gar nicht treffen können. Mit der Kombination aus Ostersonntag und 10:30 Uhr haben sich Liga und der Gastgeber Sturm II keine Freunde gemacht, um es freundlich auszudrücken. Als Reaktion gab es von unserer Seite einen Stimmungsboykott bis zur Minute 10:30 und 2 Spruchbänder, um auf diese Frechheit aufmerksam zu machen.

Das Spiel verlief dafür sehr erfreulich. Schon früh zeigte unsere Mannschaft, dass man dieses Spiel unbedingt gewinnen will. Filip Ristanic brachte uns durch einen sehenswerten Alleingang in Führung. In der zweiten Hälfte erzielte ausgerechnet Thomas Ebner, der Matchwinner vom Amstetten-Spiel, nach Pupos Vorlage das 2:0. Unseren letzten Treffer machte der eingewechselte George Davies, indem er den Torwart der Grazer tunnelte. In der Nachspielzeit fingen wir uns noch das unnötige 1:3 ein.

Alles in allem haben sowohl die gut 50 Admiraner im improvisierten Auswärtssektor und vor allem die Mannschaft das Beste aus diesem unverschämten Termin gemacht und fuhren zufrieden mit drei Punkten im Gepäck zurück in die Südstadt.

12.4. - ALLE ZUM DERBY NACH ST. PÖLTEN!

Admiraner, nächste Woche findet das wichtigste Spiel der sportlich recht bedeutungslosen Frühjahrssaison gegen unseren größten Rivalen in St. Pölten statt. Es geht um mehr als nur 3 Punkte, es geht um Prestige, um die Vormachtstellung in Niederösterreich und vor allem darum, dem finanziell angeschlagenen SKN eine weitere Watsch'n in der Form eines Auswärtsderbysiegs zu erteilen.

Ihr erinnert euch sicherlich an die fantastische Stimmung bei den letzten Derbys sowie an die vielen Choreos und zuletzt den Derbymarsch - Bis auf Letzteres wollen wir genau das auch kommenden Freitag wieder bieten.

Das Wichtigste: **Es braucht jeden Admiraner im Auswärtsblock!**

Wie ihr auf **Seite 6** im Detail nachlesen könnt, bieten wir gemeinsam mit dem Verein ein tolles Angebot bestehend aus Bustransfer und Eintrittskarte um symbolische **19,05€** an, Kinder zahlen gar nur **12,00€**.

Abseits dessen gibt es auch erstmals in der jüngeren Vergangenheit die Möglichkeit, Tickets für ein Auswärtsspiel schon in der Südstadt zu kaufen. Unser Ziel? Mindestens 200 Admiraner, die die Mannschaft lautstark nach vorne treiben und den SKN'lern eine Lehrstunde in Sachen Fankultur erteilen.

Weitere Infos findet ihr auf den Social-Media-Kanälen der Fanclubs & des Vereins.

IN NIEDERÖSTERREICH NUR ADMIRA WACKER – ANTI SKN!



Mehr Fotos von den Spielen gibt es auf unserer Facebook- und Instagramseite (Gate 2 Admira bzw. gate2admira)